



PELAGIC AUTOPILOTEN- DIE SINNVOLLE WAHL FÜR IHRE YACHT

- **Robuste Konstruktion**
- **Hervorragende Steuerergebnisse**
- **Sehr hohe Zuverlässigkeit**
- **Besonders günstige Preise**

Stand: 20.06.2022

ELEKTRISCHE AUTOPILOTEN - GRUNDSÄTZLICHE GEDANKEN

Bis in die 2010er-Jahre gehörte auf jede Langfahrtyacht eine Windsteueranlage. Kaum ein Weltumsegler hat ausschließlich auf einen elektrischen Autopiloten vertraut.

Durch verbesserte Systeme zur Energieversorgung und -Speicherung, intelligentere Elektronik an Bord und vor allem durch vernetzte Systeme treten die Nachteile von elektrischen Autopiloten jedoch zunehmend in den Hintergrund.

Ich selbst bin nach wie vor ein großer Fan von Windsteuersystemen und halte die von uns angebotene MONITOR auch aus meiner Sicht als Regattasegler nach wie vor für den besten Steuermann, den ich mir vorstellen kann. Lediglich bei schwachen achterlichen Winden oder unter Motor ist ein guter elektrischer Autopilot im Vorteil.

Dennoch muss ich zugeben, dass mit moderner Elektronik und entsprechender „Intelligenz“ ausgestattete und robuste elektrische Autopiloten inzwischen einen wirklich guten Job machen und aus ästhetischer Sicht deutliche Vorteile gegenüber Windfahnen-Systemen bieten, die in den seltensten Fällen eine Zierde für das Heck Ihres Bootes sind.

Bei modernen Heckformen mit Badeplattformen und/oder Davits für das Dinghy kommt ein Windfahnen-System meist ohnehin nicht in Betracht.

Kurzum: Die elektrischen Autopiloten sind auf dem Vormarsch, auch bei Langfahrt-Yachties. Ich selbst setze auf meiner Baltic 37 sowohl einen elektrischen Autopiloten als auch ein MONITOR Windfahnen-Steuersystem ein.

Während der COVID19-Pandemie habe ich selbst nur kurze Törns in der Ostsee gemacht, bei denen die Etappen selten länger als 24 Stunden gedauert haben.

Im Jahr 2021 habe ich erstmals die Windfahnenanlage zu Hause gelassen und mich ausschließlich auf den elektrischen Autopiloten verlassen. Bisher habe ich diese Entscheidung nicht bereut.

Gegenüber einer guten Wind-Steueranlage haben Autopiloten eine Reihe von Vor- und Nachteilen, die Sie kennen sollten:

VORTEILE Autopilot

- Einfache Installation
- Optisch relativ elegante Montage
- Kompakte und leichte Bauweise
- Integration in Bordnetzwerk meist möglich
- Keine störenden Steuerleinen im Cockpit
- Günstiger Preis

NACHTEILE Autopilot

- Bei Winddrehern schnell erhebliche Mängel im Segeltrimm (über Kompass)
- Hoher Stromverbrauch
- Geringere Lebensdauer
- Reservesystem dringend empfohlen
- Relativ träges Ansprechverhalten
- Arbeitsgeräusche
- Schlechtere Effizienz bei Starkwind
- Stauraumverlust (in Achterpiek/Backskiste)
- Schlecht mit Bordmitteln reparabel

Meine Tipps für den erfolgreichen Einsatz von Autopiloten:

Für Segler, die überwiegend Tagestörns machen, stellen Autopiloten in der Regel die sinnvollste Lösung dar. Bei längeren Törns müssen große Batteriebanken und/oder Lademöglichkeiten für die Batterien auf See berücksichtigt werden.

Dafür kommen ausreichend dimensionierte Solarpanele oder ein Hydrogenerator in Frage. Bei Flaute hilft notfalls die Hauptmaschine mit einem Hochleistungsregler und/oder einer kräftigen Lichtmaschine weiter.

Auf Langtörns gehört in jedem Fall ein Reservesystem, zumindest aber ein Reserveantrieb an Bord.

WAS ZEICHNET EINEN GUTEN AUTOPILOT AUS

Elektronik:

Noch in der Mitte der 2010er-Jahre wurden die gängigen Autopiloten ausschließlich über Fluxgate-Kompassse gesteuert. Die Elektronik konnte nur feststellen, dass der voreingestellte Kurs nicht mehr stimmte und entsprechend Gegenruder legen. Ob das Boot dabei gerade von einer seitlich oder schräg anlaufenden Welle angehoben wurde, aber eigentlich noch ganz gut in die gewünschte Richtung fuhr, war der Elektronik völlig egal.

Moderne Systeme verfügen neben einem Fluxgatekompass über mehrachsige Neigungs- und Beschleunigungssensoren und eine Gyro-Stabilisation. Das Ergebnis sind signifikant bessere Steuerergebnisse als bei älteren Systemen.

Eine NMEA-Schnittstelle sollte vorhanden sein, um die Kopplung bzw. Vernetzung mit dem Windmessgeber im Masttopp zu ermöglichen. So kann der Autopilot auch nach einem vorgegebenen Windeinfallswinkel steuern.

Neutral getrimmte Boote lassen sich mit einem guten Autopiloten so auch in hoher Welle sowie unter Spinnaker oder Gennaker recht problemlos steuern, sie antizipieren anlaufende Wellen wie ein ordentlicher menschlicher Steuermann. Die erzielten Geschwindigkeiten sind dementsprechend höher und der zurückgelegte Weg kürzer als bei herkömmlichen Autopiloten.

Ob eine Wegepunkt-Navigation sinnvoll ist, bei dem der Kartenplotter den Autopiloten steuert, ist Geschmacksache. Ich persönlich lehne diese Art der Navigation ab, sie ist mir schlicht zu riskant. Wie schnell wird eine Tonne „umgefahren“ oder ein entgegenkommendes Boot in einem stark befahrenen Fahrwasser übersehen?

Einfache Bedienung:

Ein Autopilot sollte einfach zu bedienen sein. PELAGIC Autopiloten verfügen am Bedienteil über nur drei Tasten: Auto/Standby-Modus sowie Kursänderungen von 2° und 95° (Wende) in beide Richtungen. Mit der optionalen Fernbedienung sind auch 10° und 25°-Schritte möglich. Damit sind die PELAGICS völlig intuitiv bedienbar.

Fernbedienbarkeit:

Beim Einhandsegeln oder auch mit kleiner Crew ist eine Fernbedienung absolut sinnvoll. So können Sie auch auf dem Vorschiff in den Steuerkurs eingreifen.

Wasserdichte Elektronik:

Natürlich sollten alle relevanten Bauteile und Kabelsteckverbindungen ausreichend wasserdicht ausgeführt sein, was aber prinzipiell von jedem der etablierten Anbieter gewährleistet wird.

Mechanik:

Bei der Mechanik der Antriebe von Autopiloten trennt sich die Spreu vom Weizen. Auf meinem Boot hatte ich einen Unterdeck-Autopiloten eines führenden Herstellers für Bordelektronik und habe innerhalb von 5 Jahren zwei Linearantriebe verschlissen.

Für den ersten bekam ich keine Ersatz-Kupplung mehr, beim zweiten war das Getriebe nach zwei Jahren defekt. Diagnose des Herstellers: Überlast; bei einem Boot was sich immer mit zwei Fingern steuern lässt und einem angeblich reichlich dimensionierten System..

Ich empfehle Antriebe mit Getrieben aus Metall, die wesentlich langlebiger als Kunststoffgetriebe sind. Metallgetriebe mögen vielleicht etwas lauter sein, dafür halten sie länger..

Grundsätzlich bin ich ein Freund von robusten Industriestandards. Der Antrieb darf aus meiner Sicht gern etwas hausbacken und klobig aussehen. Das ist mir lieber als ein schickes Plastikgehäuse mit anfälligem Innenleben.

Preiswürdigkeit:

Zuverlässige und robuste Autopiloten müssen nicht teuer sein. Wenn man auf eine schicke Optik und ein aufwändiges Händlernetz verzichten kann, sind Systeme von kleineren Anbietern (wie z. B. der PELAGIC-Serie) eine echte Alternative zu den großen Herstellern.

Informieren Sie sich in den vielen Internetforen über die Erfahrungen, die andere Segler gemacht haben.



WARUM PELAGIC?

PELAGIC Autopiloten wurden von Regatta-Seglern für Regatta-Segler entwickelt und haben sich seit der Markteinführung im Jahr 2012 weltweit hervorragend bewährt. Im Fokus der Produktentwicklung standen neben sehr guter Performance, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit ein günstiger Preis.

Wasserdichte Kabelverbindungen, robuste und natürlich ebenfalls wasserdichte Antriebe mit Getrieben aus Stahl garantieren eine lange Lebensdauer und einen sorgenfreien Betrieb. Die beispielhaft einfache Bedienung rundet die positiven Eigenschaften der PELAGIC-Serie ab.

Ein PELAGIC wird Ihnen nicht nur auf dem Wochenendtörn, sondern auch auf langen Seereisen über viele Jahre Freude bereiten.

WELCHER PELAGIC FÜR MEIN BOOT?

In der Tabelle unten finden Sie die wichtigsten Daten zu den lieferbaren PELAGIC Autopiloten. Die Angaben zur maximalen Bootsgröße sind nur grobe Anhaltspunkte, die für optimal getrimmte Boote gelten, die neutral auf dem Ruder liegen und somit durchgehend mit einer Hand an der Pinne oder am Rad zu steuern sind.

Pelagic Typ	Steuerung	Bootsgröße max. (ca.)	Verdrängung max.	Arbeitsbereich/ Hub Antrieb	Steuerkraft max.	Preis (US-\$ ab Werk)*
Tiller Standard	Pinne	38ft /12m	ca. 9.000 kg	250 mm	200 N	949,00 \$
Tiller Heavy	Pinne	42ft /13m	ca. 12.000 kg	250 mm	3.200 N	1.695,00 \$
M (Monitor)	Windfahne	60ft /18m	ca. 20.000 kg	100 mm	250 N	995,00 \$
Below Compact	Rad	45ft /13,5m	ca. 15.000 kg	214 mm	3.500 N	2.895,00 \$
Below Heavy	Rad	52 ft/15,5m	Ca. 20.000 kg	264 mm	6.500 N	2.895,00 \$
HD Electronic	Hydraulik	Nachrüstlösung für bestehende Antriebe, keine Angaben mögl.				995,00 \$

*Die Preise (Stand 01-2022) gelten ab Werk in Kalifornien für das komplette Set mit Antrieb, allen benötigten Kabeln und dem Bedienteil. Optionales Sonderzubehör finden Sie auf den Einzelseiten zum jeweiligen Produkt. Zu den genannten Preisen sind die Versandkosten, die Einfuhrumsatzsteuer und eventuelle Zölle hinzuzurechnen.

KOMBINATION WINDSTEURSYSTEM

Wenn Sie auf Ihrem Boot auch eine Windfahnensteuerung (MONITOR oder ARIES) einsetzen, empfehlen wir Ihnen besonders unseren PELAGIC M.

Bei diesem Modell muss der Linearantrieb nur die Kippung der (in diesem Modus abgenommenen) Windfahne simulieren. Die eigentliche Steuerkraft wird durch das vorbeiströmende Wasser mit Hilfe des Servoruders erzeugt.

Das Resultat ist ein äußerst günstiger Stromverbrauch, der im Mittel zwischen 10 und 20 Prozent eines klassischen elektrischen Autopiloten liegt.

UPGRADE BESTEHENDER SYSTEME

Wenn der Antrieb Ihres vorhandenen Autopiloten noch tadellos funktioniert, die Performance jedoch zu wünschen übrig lässt, kann ein Austausch der Elektronik eine sinnvolle und preiswerte Variante sein.

In vielen Fällen lassen sich die Elektronikkomponenten unserer PELAGIC-Systeme mit vorhandenen Linear-Antrieben bzw. Hydraulikpumpen Ihres Steuersystems kombinieren. Bitte sprechen Sie uns an.

PELAGIC STANDARD PINNENPILOT

Der PELAGIC Standard-Pinnenpilot wurde konsequent auf hohe Performance, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit ausgelegt. Er wird Ihnen nicht nur auf dem Wochenendtörn, sondern auch auf langen Seereisen viel Freude bereiten.

Wasserdichte Kabelverbindungen, ein robuster und natürlich ebenfalls wasserdichter Antrieb mit einem Getriebe aus Stahl garantieren eine lange Lebensdauer und einen sorgenfreien Betrieb.



Standard-Lieferumfang PELAGIC Standard

LIEFERUMFANG, ZUBEHÖR, TECHN. DATEN

Standard-Lieferumfang:

- Robuster Linearantrieb mit Kabel und schwenkbarer Halterung
- Bedieneinheit mit integriertem Kompass
- Steuerbox für Linearantrieb
- 20 Fuß/6m Datenkabel (Bedieneinheit - Steuerbox)
- Edelstahl-Pin für Pinne
- Messingbuchse zur Aufnahme der Schwenkhalterung
- Wasserdichte Steckverbinder für Kabel zur Decksmontage
- Betriebsanleitung (englisch)

Optionales Sonderzubehör: siehe Tabelle unten

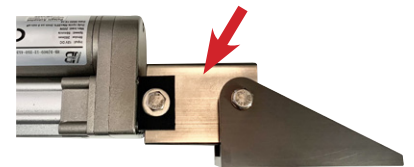
Technische Daten:

Maximal empfohlene Bootsgröße:	ca. 38 Fuß / ca. 12 m
Maximal empfohlene Verdrängung:	ca. 9.000 kg
Maximale Steuerkraft:	200 N / ca. 20 kg
Arbeitshub/Geschwindigkeit:	250 mm / 36 mm/s.
Maß 1* Mitte-Pinne - Buchse im Süll:	621 mm
Maß Mitte Ruderachse - Pin in Pinne:	457 mm
Betriebsspannung:	12V
Stromaufnahme glattes Wasser*:	ca. 1 A
Durchschnittliche Stromaufnahme*:	ca. 3 A
Maximale Stromaufnahme*:	ca. 5 A
Schnittstelle für Windgeber:	NMEA 0183,
mit optionalem Konverter (Actisense)	NMEA 2000
Garantie:	1 Jahr

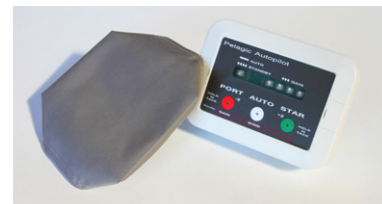
*Die Angaben zu Bootsgröße, Verdrängung und Stromverbrauch sind Erfahrungswerte, die ein neutral getrimmtes Boot und ein durchschnittlich wirksames Ruder voraussetzen.



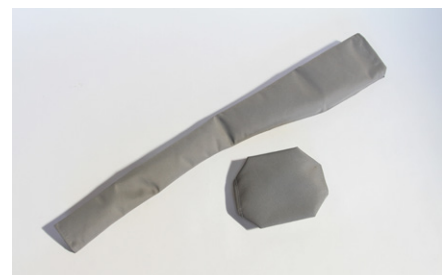
Fernbedienung



Verlängerung für Linearantrieb



Schutzhüllen Bedienteil und Antrieb



Ersatz-Linearantrieb komplett

Artikelbeschreibung	Preis*
PELAGIC Standard Pinnenpilot mit Standardzubehör (s. Foto oben), Bedienteil zeigt n. achtern	949,00 US-\$
PELAGIC Standard Pinnenpilot w. o., Bedienteil zeigt in andere Richtung, <u>Hinweis erforderlich</u>	0,00 US-\$
Verlängerung für Linearantrieb zur Überbrückung Maß 1 (individuell nach Ihren Angaben)	75,00 US-\$
Funkfernsteuerung inkl. werkseitiger Einbindung mit 1 St. Fernbedienung	95,00 US-\$
Funkfernsteuerung inkl. werkseitiger Einbindung mit 2 St. Fernbedienungen	135,00 US-\$
Schutzhülle für Bedienteil aus robustem Segeltuch	35,00 US-\$
Schutzhülle für Linearantrieb aus robustem Segeltuch	45,00 US-\$
Ersatz-Linearantrieb komplett, für Langfahrtsegler empfohlen	395,00 US-\$
Weitere Einzel- und Ersatzteile	auf Anfrage

*Die Preise (Stand 01-2022) gelten ab Werk in Kalifornien. Zu den genannten Preisen sind die Versandkosten, die Einfuhrumsatzsteuer und eventuelle Zölle hinzuzurechnen.

PELAGIC HEAVY PINNENPILOT

Der PELAGIC HEAVY-Pinnenpilot wurde nach den gleichen Maßgaben wie der Standard-Pelagic mit dem Fokus auf hohe Performance, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit ausgelegt. Er eignet sich für Boote bis circa 42 Fuß bzw. 13 Meter und alle Yachten, die höhere Steuerkräfte als 200 N erfordern.

Unser Tipp: Im Zweifel den Heavy Pinnenpilot auswählen.

Wasserdichte Kabelverbindungen, ein robuster und natürlich ebenfalls wasserdichter Antrieb mit einem Getriebe aus Stahl garantieren eine lange Lebensdauer und sorgenfreien Betrieb.



Standard-Lieferumfang PELAGIC HEAVY TILLER

LIEFERUMFANG, ZUBEHÖR, TECHN. DATEN

Standard-Lieferumfang:

- Robuster Linearantrieb mit Kabel und schwenkbarer Halterung
- Bedieneinheit mit integriertem Kompass
- Steuerbox für Linearantrieb
- 20 Fuß/6m Datenkabel (Bedieneinheit - Steuerbox)
- Edelstahl-Pin für Pinne
- Messingbuchse zur Aufnahme der Schwenkhalterung
- Wasserdichte Steckverbinder für Kabel zur Decksmontage
- Betriebsanleitung (englisch)



Optionales Sonderzubehör: siehe Tabelle unten

Technische Daten:

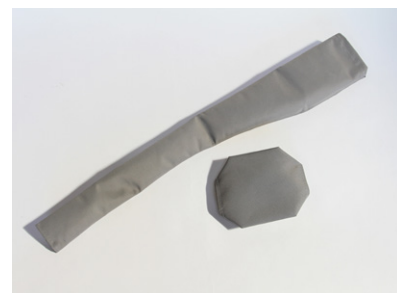
Maximal empfohlene Bootsgröße:	ca. 42 Fuß / ca. 13 m
Maximal empfohlene Verdrängung:	ca. 12.000 kg
Maximale Steuerkraft:	3.200 N / ca. 325 kg
Arbeitshub/Geschwindigkeit:	250 mm / 38 mm/s.
Maß 1* Mitte-Pinne - Buchse im Süll:	621 mm
Maß Mitte Ruderachse - Pin in Pinne:	457 mm
Betriebsspannung:	12V

Stromaufnahme glattes Wasser*:	ca. 4 A
Durchschnittliche Stromaufnahme*:	ca. 12 A
Maximale Stromaufnahme*:	ca. 20 A
Schnittstelle für Windgeber:	NMEA 0183,
mit optionalem Konverter (Actisense)	NMEA 2000
Garantie:	1 Jahr

*Die Angaben zu Bootsgröße, Verdrängung und Stromverbrauch sind Erfahrungswerte, die ein neutral getrimmtes Boot und ein durchschnittlich wirksames Ruder voraussetzen.



Fernbedienung



Schutzhüllen Bedienteil und Antrieb

Artikelbeschreibung	Preis*
PELAGIC HEAVY Pinnenpilot mit Standardzubehör (s. Fotos oben), Bedienteil zeigt n. achtern	1.695,00 US-\$
PELAGIC HEAVY Pinnenpilot w. o., Bedienteil zeigt in andere Richtung, <u>Hinweis erforderlich</u>	0,00 US-\$
Verlängerung nicht lieferbar, individuell angefertigte Konsole muss evtl. selbst angefertigt werden	nicht lieferbar
Funkfernsteuerung inkl. werkseitiger Einbindung mit 1 St. Fernbedienung	95,00 US-\$
Funkfernsteuerung inkl. werkseitiger Einbindung mit 2 St. Fernbedienungen	135,00 US-\$
Schutzhülle für Bedienteil aus robustem Segeltuch	35,00 US-\$
Schutzhülle für Linearantrieb aus robustem Segeltuch	45,00 US-\$
Ersatz-Linearantrieb komplett, für Langfahrtsegler empfohlen	795,00 US-\$
Weitere Einzel- und Ersatzteile	auf Anfrage

*Die Preise (Stand 01-2022) gelten ab Werk in Kalifornien. Zu den genannten Preisen sind die Versandkosten, die Einfuhrumsatzsteuer und eventuelle Zölle hinzuzurechnen.

PELAGIC M FÜR WINDSTEUERSYSTEME

Der PELAGIC M (MONITOR) stellt eine ideale Ergänzung zu gängigen, schon an Bord vorhandenen Windsteuersystemen mit Servopendelruder dar. Der PELAGIC M verbindet die Vorteile beider Systeme: Sie können auch Kompasskurse steuern, müssen aber nicht mit dem hohen Stromverbrauch und der Geräuschkentwicklung von klassischen Autopiloten leben.

Bei diesem Modell muss der Linearantrieb nur die Kippung der (in diesem Modus abgenommenen) Windfahne simulieren. Die eigentliche Steuerkraft wird durch das vorbeiströmende Wasser mit Hilfe des Servo-Pendelruder erzeugt. Das Resultat ist ein äußerst günstiger Stromverbrauch, der im Mittel bei etwa 20 % des Verbrauchs eines klassischen elektrischen Autopilot liegt.

Lieferbar für MONITOR und ARIES-Windsteuersysteme, hier benötigen wir das Baujahr und die Seriennummer der Anlage.



PELAGIC M an einer MONITOR

LIEFERUMFANG, ZUBEHÖR, TECHN. DATEN

Standard-Lieferumfang:

- Linearantrieb mit Kabel und schwenkbarer Halterung
- Bedieneinheit mit integriertem Kompass
- Steuerbox für Linearantrieb
- 20 Fuß/6m Datenkabel (Bedieneinheit - Steuerbox)
- Kompletter Befestigungssatz für Windsteuersystem
- Wasserdichte Steckverbinder für Kabel zur Decksmontage
- Betriebsanleitung (englisch)

Optionales Sonderzubehör:

siehe Tabelle unten

Technische Daten:

Maximal empfohlene Bootsgröße:	ca. 60 Fuß / ca. 18 m
Maximal empfohlene Verdrängung:	ca. 20.000 kg
Maximale Steuerkraft:	200 N / ca. 20 kg
Arbeitshub/Geschwindigkeit:	100 mm / 38mm/s.
Betriebsspannung:	12V
Stromaufnahme glattes Wasser:	ca. 0,3 A
Durchschnittliche Stromaufnahme:	ca. 0,6 A
Maximale Stromaufnahme:	ca. 1,3 A
Schnittstelle für Windgeber:	NMEA 0183,
mit optionalem Konverter (Actisense)	NMEA 2000
Garantie:	1 Jahr

Hinweis zur Bootsgröße und Verdrängung: Wenn sich Ihre Yacht problemlos mit der normalen Windfahne steuern lässt, wird sie sich auch mit dem PELAGIC M gut steuern lassen.



PELAGIC M Linearantrieb



Fernbedienung



Schutzhülle Bedienteil

Artikelbeschreibung	Preis*
PELAGIC M für MONITOR, mit Standardzubehör (s. Foto oben), Bedienteil zeigt n. achtern	995,00 US-\$
PELAGIC M für ARIES, mit Standardzubehör, Bedienteil zeigt n. achtern	1.095,00 US-\$
PELAGIC M, wie oben Bedienteil zeigt in andere Richtung, <u>Hinweis erforderlich</u>	0,00 US-\$
Funkfernsteuerung inkl. werkseitiger Einbindung mit 1 St. Fernbedienung	95,00 US-\$
Funkfernsteuerung inkl. werkseitiger Einbindung mit 2 St. Fernbedienungen	135,00 US-\$
Schutzhülle für Bedienteil aus robustem Segeltuch	35,00 US-\$
Einzel- und Ersatzteile	auf Anfrage

*Die Preise (Stand 01-2022) gelten ab Werk in Kalifornien. Zu den genannten Preisen sind die Versandkosten, die Einfuhrumsatzsteuer und eventuelle Zölle hinzuzurechnen.

PELAGIC BELOW DECK PILOTEN ZUM UNTERDECKSEINBAU

Die PELAGIC Below Deck-Serie wurde für große Yachten bis ca. 52 Fuß und 20 Tonnen Verdrängung mit Rad- oder auch Pinnensteuerung entwickelt.

Beim Einsatz dieser bewährten und äußerst zuverlässigen und robusten Autopiloten bleibt das Cockpit komplett frei. Der Antrieb wird unter Deck und abhängig von den bootsspezifischen Gegebenheiten in der Achterpiek, Backskiste oder auch unter der Kojе der Achterkajüte eingebaut.

Die Kraftübertragung vom Antrieb auf die Ruderwelle erfolgt entweder direkt über den Ruderquadranten oder über einen separaten Ruderarm auf der Welle.

Beide verfügbaren Unterdeck-Systeme sind besonders robust, langlebig, kompakt und für höchste Zuverlässigkeit konstruiert. Die elektro-hydraulischen Antriebe werden in England gebaut und sind fast baugleich mit den Produkten von namhaften, deutlich teureren Anbietern. Die Hydraulikpumpe ist in das Gehäuse integriert, es sind keine weiteren Rohrleitungen erforderlich.

Eine Konsole am Rumpf oder an einem Schott zur Aufnahme des Antriebssockels muss vom Eigner oder einer Werft gebaut und montiert werden.

PELAGIC Below Deck-Autopiloten benötigen keinen separaten Ruderlagesensor, dieser ist bereits auf dem Antrieb verbaut. Sie sparen so Installationsaufwand.

Das Bedienteil verfügt über die gleiche Sensorik wie alle anderen PELAGICs, die Elektronik in der Steuerbox ist jedoch in HD (Heavy Duty) für deutlich höhere Lasten ausgelegt.

Wir sind überzeugt, dass die PELAGIC Below Deck-Serie in jedem Vergleichstest als Preis-/Leistungssieger hervorgehen müsste. Die technischen Daten finden Sie in der Tabelle unten, die Preise auf der nächsten Seite. Datenblätter bzw. Maßzeichnungen senden wir Ihnen gern auf Anfrage.

TIPP: Wenn der Platz für den Einbau reicht, sollten Sie das H-Modell wählen, weil es erheblich schneller ist. Der Stromverbrauch ist allerdings deutlich höher.



Technische Daten

Maximal empfohlene Bootsgröße:
Maximal empfohlene Verdrängung:
Maximale Steuerkraft:
Arbeitshub/Geschwindigkeit:
Betriebsspannung:
Stromaufnahme 60 kg Last/25% ED
Stromaufnahme bei Vollast
Hauptmaße (Lmin-max x B x H), ca
Schnittstelle für Windgeber:
Garantie:



PELAGIC Below Deck Compact

ca. 45 Fuß / ca. 13,5 m
ca. 15.000 kg
3.500 N / ca. 350 kg
214 mm / 15 mm/s.
12 V
ca. 1,3 A
ca. 14 A
634-838 x 228 x 120 mm
NMEA 0183, m. optionalem Konverter auch NMEA 2000
1 Jahr



PELAGIC Below Deck H

ca. 52 Fuß / ca. 15,5 m
ca. 20.000 kg
6.500 N / ca. 650 kg
264 mm / 29 mm/s
12 V
ca. 2,5 A
ca. 25 A
687-942 x 228 x 120 mm
NMEA 0183, m. optionalem Konverter auch NMEA 2000
1 Jahr

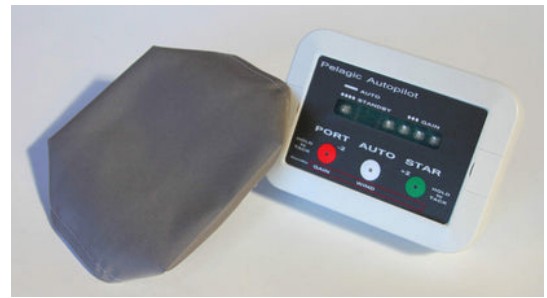
LIEFERUMFANG UND PREISE

Standard-Lieferumfang:

- Robuster elektrohydraulischer Antrieb mit integriertem Ruderlagesensor, abnehmbaren Adapter für Sockel
- Edelstahlbolzen für Quadrant oder Ruderarm
- Heavy Duty-Steuerbox für Antrieb
- Bedieneinheit mit integriertem Kompass
- Betriebsanleitung (englisch)



Fernbedienung



Schutzhülle für Bedienteil

Optionales Sonderzubehör:

siehe Tabelle unten

Artikelbeschreibung	Preis*
PELAGIC BELOW DECK COMPACT mit Standardzubehör (s. oben), Bedienteil zeigt n. achtern	2.995,00 US-\$
PELAGIC BELOW DECK H mit Standardzubehör (s. oben), Bedienteil zeigt n. achtern	2.995,00 US-\$
PELAGIC BELOW DECK w. o., Bedienteil zeigt in andere Richtung, <u>Hinweis erforderlich</u>	0,00 US-\$
Funkfernsteuerung inkl. werkseitiger Einbindung mit 1 St. Fernbedienung	95,00 US-\$
Funkfernsteuerung inkl. werkseitiger Einbindung mit 2 St. Fernbedienungen	135,00 US-\$
Schutzhülle für Bedienteil aus robustem Segeltuch	35,00 US-\$
Einzel- und Ersatzteile	auf Anfrage

*Die Preise (Stand 01-2022) gelten ab Werk in Kalifornien. Zu den genannten Preisen sind die Versandkosten, die Einfuhrumsatzsteuer und eventuelle Zölle hinzuzurechnen.

HD-ELEKTRONIK ZUM NACHRÜSTEN

Sehr sinnvolle Nachrüst-Lösung für ältere Autopiloten mit herkömmlicher Sensorik, also lediglich einem Fluxgatekompass, ohne Beschleunigungssensoren und Gyro-Stabilisation. In den meisten Fällen können die bestehenden Antriebe auch mit der PELAGIC-Sensorik angesteuert werden. Bitte sprechen Sie mich darauf an.

Das Ergebnis ist ein signifikant besseres Steuerverhalten, insbesondere bei viel Welle und böigem Wind. Sollte Ihr vorhandener Antrieb irgendwann versagen, kaufen Sie einfach einen unserer PELAGIC-Antriebe dazu.

Zum Lieferumfang gehört das Bedienteil, die Steuerbox für den Antrieb und ein 20 Fuß/6m langes Datenkabel



HD Elektronikpaket zum Nachrüsten vorhandener Antriebe mit moderner Sensorik

Artikelbeschreibung	Preis*
PELAGIC HD Elektronikpaket zum Nachrüsten, Bedienteil zeigt n. achtern	1.195,00 US-\$
PELAGIC HD, wie oben, Bedienteil zeigt in andere Richtung, <u>Hinweis erforderlich</u>	0,00 US-\$
Funkfernsteuerung inkl. werkseitiger Einbindung mit 1 St. Fernbedienung	95,00 US-\$
Funkfernsteuerung inkl. werkseitiger Einbindung mit 2 St. Fernbedienungen	135,00 US-\$
Schutzhülle für Bedienteil aus robustem Segeltuch	35,00 US-\$
Einzel- und Ersatzteile	auf Anfrage

*Die Preise (Stand 01-2022) gelten ab Werk in Kalifornien. Zu den genannten Preisen sind die Versandkosten, die Einfuhrumsatzsteuer und eventuelle Zölle hinzuzurechnen.

WEITERE PRODUKTE

Neben den in diesem Prospekt beschriebenen PELAGIC-Autopiloten liefern wir gern, gern günstig und zuverlässig auch die folgenden Produkte aus dem Hause SCANMAR und von anderen namhaften Herstellern, wie zum Beispiel:

E-Wincher: Macht aus jeder Wunsch eine Elektrowincher

HARKEN: Blöcke, Klemen, Rollanlagen u. v. m.

MONITOR: Windfahnen-Steuersysteme

MUSTO: Bekleidung, Schuhe, Taschen u. v. m.

NV-Charts: Seekarten in Papierform und digital

Bitte sprechen Sie mich an.

ÜBER MICH

Ich wurde mit sechs Wochen das erste Mal über die Ostsee geschippert, habe Dutzende Ost- und Nordseetörns, mehrere Atlantiküberquerungen, Hochsee-Regatten und rund 60.000 sm Erfahrung im Kielwasser. Ich bin gelernter Maschinenschlosser und Maschinenbautechniker und war rund 30 Jahre als Unternehmer tätig. Meine Baltic 37 ist das 13. eigenes Boot.

Die Zusammenarbeit mit SCANMAR entstand, weil ich für meine Baltic 37 eine MONITOR Windfahnen-Steuerung kaufen wollte, mit der ich bereits 1993 auf der Hallberg Rassy 312 meines Vaters den Atlantik überquert habe. Leider gab es keinen deutschen Vertreter mehr. Nach einem Treffen mit Mike Scheck, dem Präsident von SCANMAR, übernahm ich Anfang 2020 den Vertrieb für die Produkte von SCANMAR.

In meinem absoluten Fokus liegt Ihre Zufriedenheit, nicht das schnell abgeschlossene Geschäft. Sie dürfen absolut sicher sein, dass ich Ihnen keine Lösung verkaufen würde, die mich nicht selbst zu 100 % überzeugt.

Für Fragen und Beratungen stehe ich Ihnen auch am Wochenende und abends jederzeit gern zur Verfügung...

Kontaktdaten:

SCANMAR Vertriebsbüro Deutschland
Christian Goecke
Otto-Hühn-Str. 9
D-58256 Ennepetal

Tel.: +49 (0)23 33 - 614 86 70
mobil: +49 (0)177 - 30 20 210
Email: christian.goecke@gmx.de
Webseite: www.selfsteer.de

ewincher

AT THE FRONT **HARKEN**®

MONITOR
INDVANE™

MUSTO



Christian Goecke

SCANMAR
INTERNATIONAL

Home of the Monitor Windvane